

# Bildung und Wissenschaft

## Vorbereitung alleine:

- Lies die Aussagen und Fragen zu den verschiedenen Themen durch.
- Notiere, welche Themen dich interessieren und welche nicht.
- Notiere auch in Stichworten warum das so ist.

## Vorbereitung in der Gruppe:

- Diskutiert, welches Thema ihr zuerst diskutieren wollt. Wählt ein Thema, das alle (wenigstens ein bisschen) interessiert.

## Diskussion

- Diskutiert das Thema, solange es interessant ist und Spass macht. Wählt dann das nächste Thema.

## Themen

1. **Fortschritt in der Wissenschaft:** Welches ist die letzte bahnbrechende Entwicklung oder Entdeckung in deinem Fachgebiet? Was ist daran so wichtig?
2. **Finanzierung:** Welche Rolle spielen Drittmittel für die Forschung in deinem Fachgebiet? Welche Vor- und Nachteile haben sie?  
Drittmittel = Geld, das nicht direkt von der Universität, sondern zum Beispiel von der Wirtschaft kommt.
3. **Objektivität:** Gibt es Fächer, die objektivere Forschungsergebnisse erzielen als andere? Warum ist das so?
4. **Wissenschaft und Politik:** In welchem Verhältnis stehen Wissenschaft und Politik? Wie sollte dieses Verhältnis idealerweise aussehen?
5. **Lehre und Forschung:** Was ist für eine Uni wichtiger: die Lehre oder die Forschung?
6. **Bedingungen für die Wissenschaft:** Was braucht ein guter Wissenschaftsstandort? Was sind ideale Bedingungen zum Forschen (gesellschaftlich, gesetzlich, finanziell ...)
7. **Bedeutung des Dokortitels:** Braucht man in deinem Fachgebiet einen Dokortitel nur für die akademische Forschung, oder auch um eine Stelle in der Privatwirtschaft zu finden? Hat ein Dokortitel in deinem Heimatland ein hohes gesellschaftliches Prestige?
8. **Fach und Geschlecht:** In den deutschsprachigen Ländern studieren traditionell sehr wenige Frauen Fächer wie Mathematik, Physik, Informatik und Ingenieurwissenschaften. Warum, glaubst du, ist das so und wie ist die Situation in deinem Heimatland?
9. **Wer darf was studieren:** In der Schweiz darf man mit einer Matura jedes Fach studieren, unabhängig davon, welche Noten man hat und wie viele Studienbewerber es gibt. Die einzige Ausnahme ist das Fach Medizin, dort gibt es einen Numerus Clausus. Ist die Studienwahl in deinem Heimatland frei oder gesteuert? In welchen Fällen ist staatliche Lenkung (nicht) sinnvoll?
10. **Wissenschaft und Ethik:** Gibt es Dinge und Bereiche, die man nicht erforschen sollte? Wer darf oder muss entscheiden, was ethisch zulässig ist und was nicht?  
zulässig = erlaubt
11. **Wissenschaftssprache:** Inwiefern es ein Vor- oder Nachteil dass die Kommunikation in den meisten Fächern fast ausschliesslich auf Englisch läuft?
12. **Wie viele Menschen sollen an einer Hochschule studieren?** In der Schweiz hat nur ungefähr ein Fünftel (knapp 20%) eines Jahrganges eine gymnasiale Matura und darf an einer Universität studieren. Zusätzliche 12 Prozent machen eine Berufsmatura und können damit an einer Fachhochschule studieren. Ist das mehr als genug oder viel zu wenig?